

Techn. Fakultät • Martensstraße 5a • 91058 Erlangen

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schröder-Preikschat
(PERSÖNLICH)

Lehrstuhl für Informatik 4
Martensstraße 1
91058 Erlangen

WS 2015/16: Auswertung für Systemprogrammierung 2

Sehr geehrter Herr Prof. Dr.-Ing. Schröder-Preikschat,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 2015/16 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Vorlesung":

- Systemprogrammierung 2 -

Es wurde hierbei der Fragebogen - v_w15 - verwendet, es wurden 26 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> WS 2015/16 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an tf-evaluation@fau.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas P. Fröba (Studiendekan, andreas.p.froeba@fau.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)

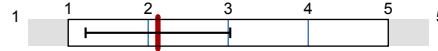


Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schröder-Preikschat

WS 2015/16 • Systemprogrammierung 2
 ID = 15w-SP2
 Rückläufer = 26 • Formular v_w15 • LV-Typ "Vorlesung"

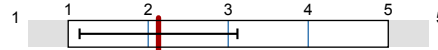
Globalwerte

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent



mw=2,12
s=0,9

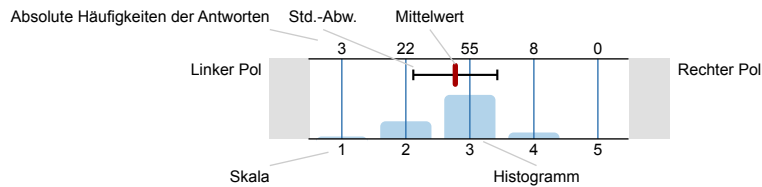
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent



mw=2,13
s=0,99

Legende

Fragetext



n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

1. Klick on british flag to get the english survey
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen!
 Warning: If you click on a language symbol, all your previous entries will be discarded!

2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

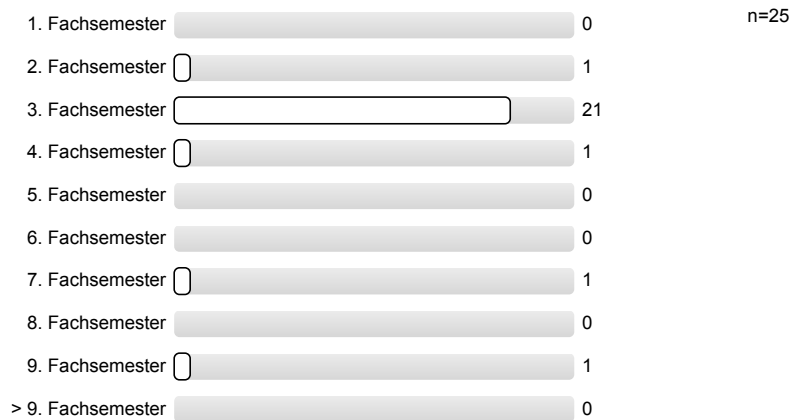
2.1) ▶▶ Ich studiere folgenden Studiengang:

- EEl • Elektrotechnik - Elektronik - Informationstechnik 1 n=26
- INF • Informatik 15
- INFLA • Informatik für Lehramt 1
- IuK • Informations- und Kommunikationstechnik 3
- WINF • Wirtschaftsinformatik 5
- Sonstiges 1

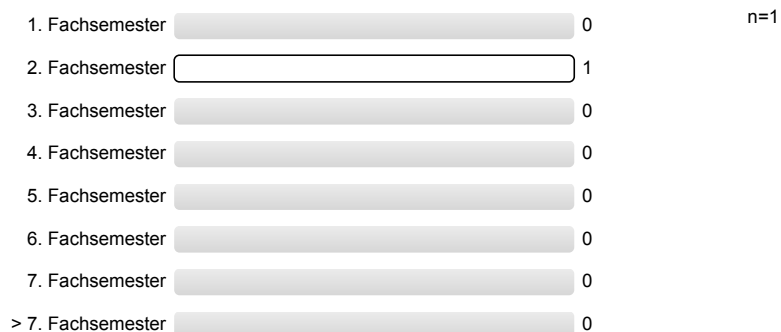
2.2) ▶▶ Ich mache folgenden Abschluss:

- B.Sc. • Bachelor of Science 23 n=26
- M.Sc. • Master of Science 1
- M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours 0
- M.Ed. • Master of Education 0
- LA • Lehramt mit Staatsexamen 1
- Dr.-Ing. • Promotion 0
- Zwei-Fach-Bachelor of Arts 1
- Sonstiges 0

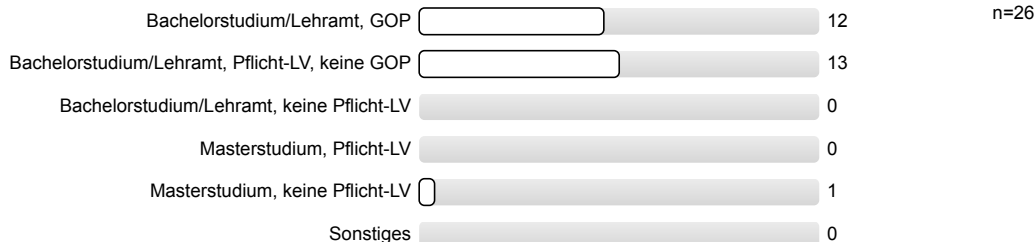
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):



2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):



2.5) ►► Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum



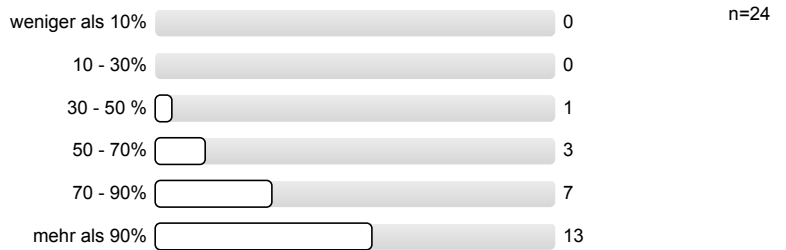
2.6) Als Studiengang bzw. Abschluss ist *Sonstiges* ausgewählt, welche Kombination studieren Sie:

■ Informatik/Soziologie

2.7) Ich besuche etwa Prozent dieser Vorlesung.

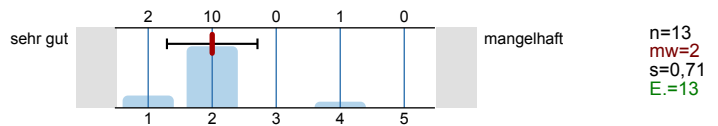


2.8) Der oben aufgeführte Dozent hat diese Vorlesung zu . . . selbst gehalten.

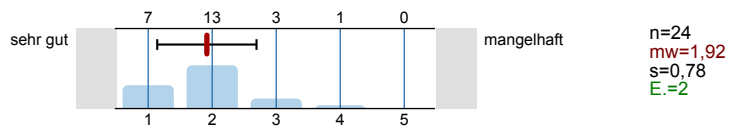


3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent

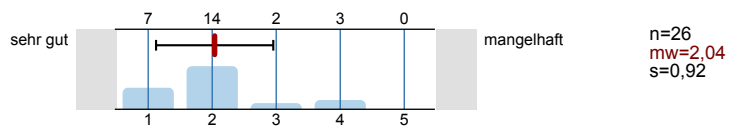
3.1) ▶▶ Die Vorlesung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



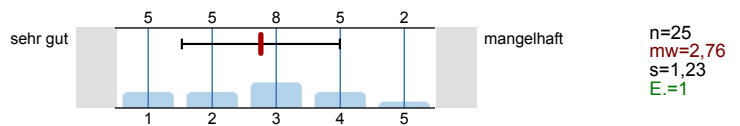
3.2) ▶▶ Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



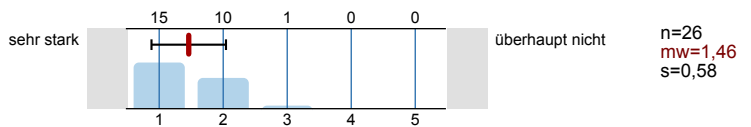
3.3) ▶▶ Wie ist die Vorlesung selbst strukturiert?



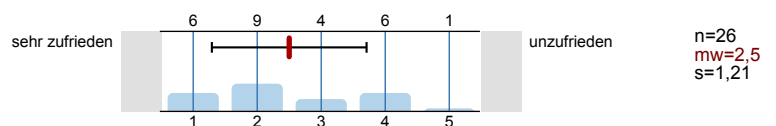
3.4) ▶▶ Wie ist die Vorlesung inhaltlich und organisatorisch mit den zugehörigen Übungen/ Tutorien/Praktika abgestimmt?



3.5) ▶▶ Der Dozent wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Vorlesung.



3.6) ▶▶ Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Vorlesung:



4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Dozent

4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- Betriebssysteme und insbesondere Threading wird entzaubert. Entsprechend freue ich mich auf Betriebssysteme :-)
- C wird sehr umfangreich gelehrt, v.a. im Zusammenspiel mit Linux
- Der Dozent ist immer bei der Sache und man merkt, dass er Spaß am Stoff hat.
- Ein spannendes Fach, in dem die Inhalte aus AuD/PFP und GRa gemeinsam zu einem grossen Weltbild verschmolzen werden.
- Engagierter wosch, auch um 8.30 Uhr in der früh.
Wosch gibt sein bestes auch für die wenigen Leute die da sind
- Es wird das gut behandelt, was man wissen sollte.
- Grafiken auf den Folien
Übungen machen Spaß
- Interessante Themen abseits der Übung
- Interessante Themen, die auch in der Vorlesung gut strukturiert aufbereitet werden;
Lebendiger Vortrag;

- Interessante und realitätsnahe Themen
- Thematik der Vorlesung
- insgesamt ausführliche Folien; teilweise aber nachträglich schwer nachzuvollziehen

4.2) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Die Folien sind leider zu voll gepackt...
- Die Folien von Herrn Wosch sind viel zu voll. Herr Wosch erklärt den Stoff kompetent und die Vorlesung ist interessant. Wenn man den Inhalt jedoch daheim nochmals im Kopf verfestigen möchte, wird man überflutet mit Fliesstext von oben bis unten. Bitte bitte stichpunktartigere, knappere Formulierungen wählen und nur das wichtige auf die Folien packen. Sonst ufern die Folien zu einem Gerichtsprotokoll der Vorlesung aus.
- Die deutschen Fachbegriffe.
- Fachbegriffe auf Deutsch (Ok, sie sind einmal auf Englisch erwähnt in Klammern). An jeder anderen Stelle im Leben werden die Englischen Fachbegriffe verwendet. Das erschwert das Verstehen immens.
- Folien sind sehr voll mit Texten. Es wäre schöner, wenn es etwas knapper formuliert wäre.
- Keine 8 Uhr Vorlesung. Sonst würde ich öfter kommen.
- Manchmal könnten in der Vorlesung die Graphiken auf den Folien ausführlicher erklärt werden. Es hat mich gestört, dass wir oft mangels Zeit den Foliensatz nicht geschafft haben.
- Mehr Bezug zu den Übungen herstellen
- Schade, dass sich Wosch so vehement gegen eine Videoaufzeichnung wehrt. Ich war dieses Semester zwei Wochen krank und während ich andere Veranstaltungen einfach auf Video angucken konnte, war das bei SP2 nicht möglich. Klar gibt es ausführliche (und übrigens sehr hübsche) Folien, aber wenn eine Vorlesung nur aus Vorlesen der Folien bestehen würde, dann würde ich auch gar nicht hingehen.
- Unübersichtliche Folien mit denen es mir schwer fällt zu lernen, der Zusammenhang zwischen aufeinanderfolgenden Folien und Foliensätzen ist mir oft unklar
- Vielleicht etwas weniger Text auf den Folien.
- Vorgestellte Konzepte könnten an Hand von echten Betriebssystemen veranschaulicht und/oder verglichen werden.
- Weniger Text auf den Folien, wichtige Inhalte besser hervorheben.
Stoff etwas einschränken, ist einfach viel zu viel.
Studenten müsse sich C praktisch selbst beibringen, das könnte man wie in AUD und PFP aber auch in die Vorlesung mit einbeziehen.
- Zu viel Text auf den Folien
Schwierig die Struktur zu erkennen - viele Themensprünge
Nicht erkennbar was wichtig ist und was unwichtig ist
- schlechter Präsentationsstil der Vorlesung; der Dozent spricht sehr undeutlich und geht meiner Meinung nach oft auf unwichtige Details ein

4.3) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

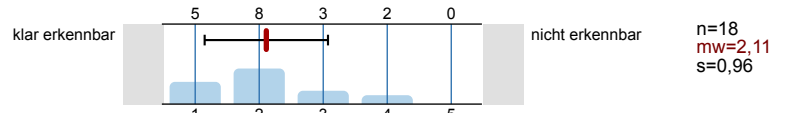
- Die Beschwerden mancher Mitsstudenten über das Eindeutschen kann ich nicht nachvollziehen.
- Donnerstag, 8 Uhr.... :/
- Ich finde es sehr schade, dass hier das Übungssystem missbraucht wird, um den wichtigsten Stoff (das C programmieren) zu lehren. Nach meinem Verständnis dienen Übungen der Vertiefung der Vorlesung. In SP vermisse ich das nahezu gänzlich.
- Inhalte sind sehr interessant, aber regen auch sehr oft zu Diskussionen an, die leider nicht gemacht werden können, weil wir sonst mit dem Stoff nicht hinterherkommen.
- Thema total interessant aber etwas unter Wert verkauft
- WOSCHEDIWOSCHEDI
Seitenkacheltablette und Freispeicherseitenpuffer
TSCHUUU TSCHUUU!

4.4) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent beantworten?

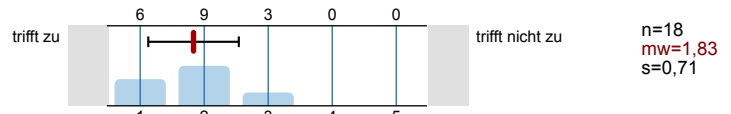
Ja, gerne! 18 n=25
 Nein, danke! 7

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent

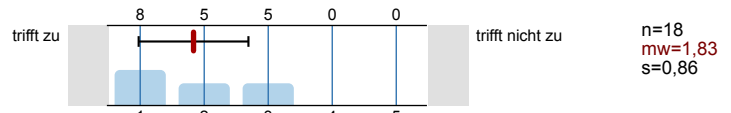
5.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:



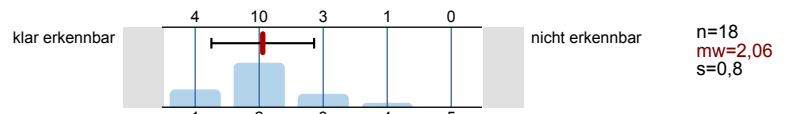
5.2) Der Dozent fördert das Interesse am Themenbereich.



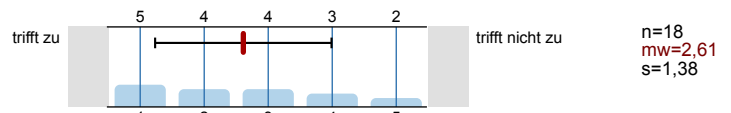
5.3) Der Dozent stellt Beziehungen zur Praxis oder zur Forschung her.



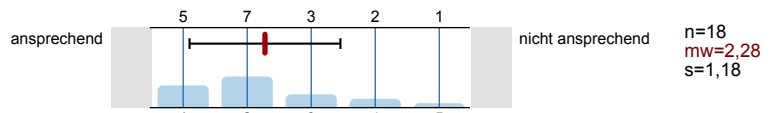
5.4) Der rote Faden während der Vorlesung ist meist:



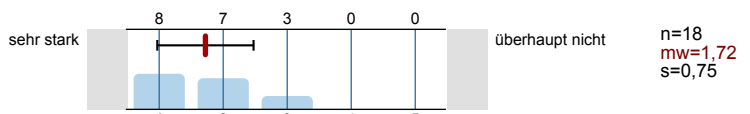
5.5) Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



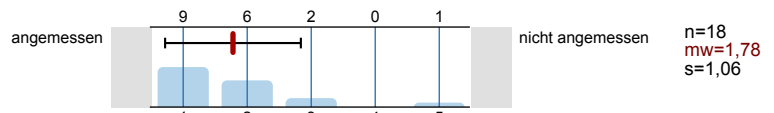
5.6) Der Präsentationsstil des Dozenten ist:



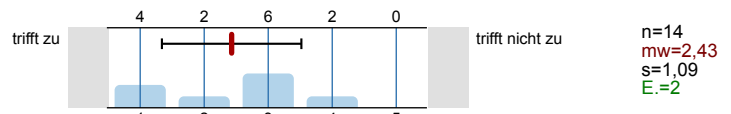
5.7) Der Dozent geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.



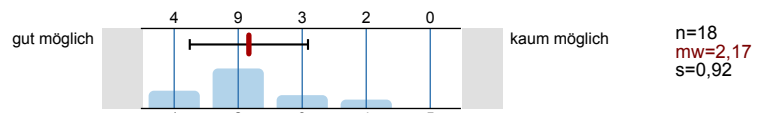
5.8) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



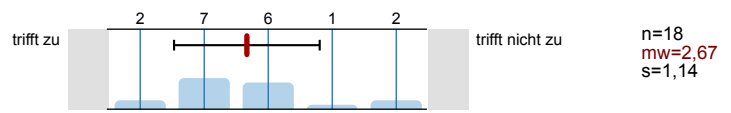
5.9) Die gezeigten Experimente, Simulationen, Beispiele, Anwendungen, o.ä. helfen beim Verständnis des Stoffes.



5.10) Anhand des Begleitmaterials, der Literaturhinweise und Hinweise in der Vorlesung sind Vor- und Nachbereitung:

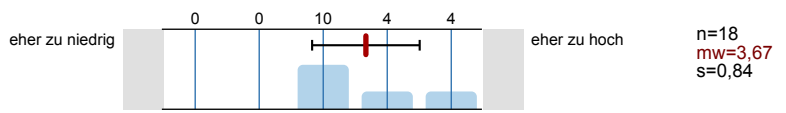


5.11) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

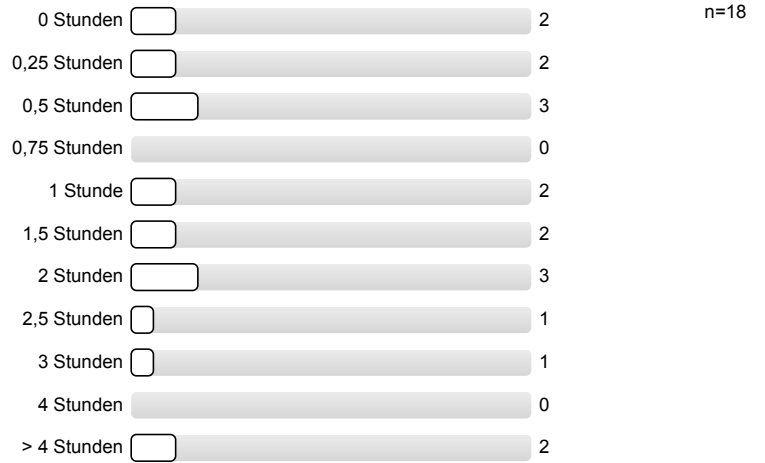


6.

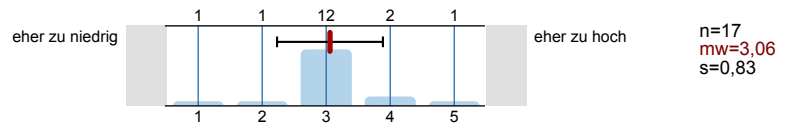
6.1) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:



6.2) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Woche:

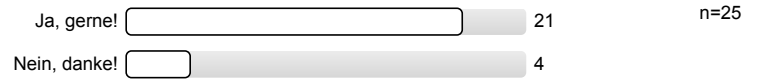


6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Vorlesung finde ich:



7.

7.1) Vom Dozenten gestellte Fragen beantworten?
 (falls er Fragen definiert hat).



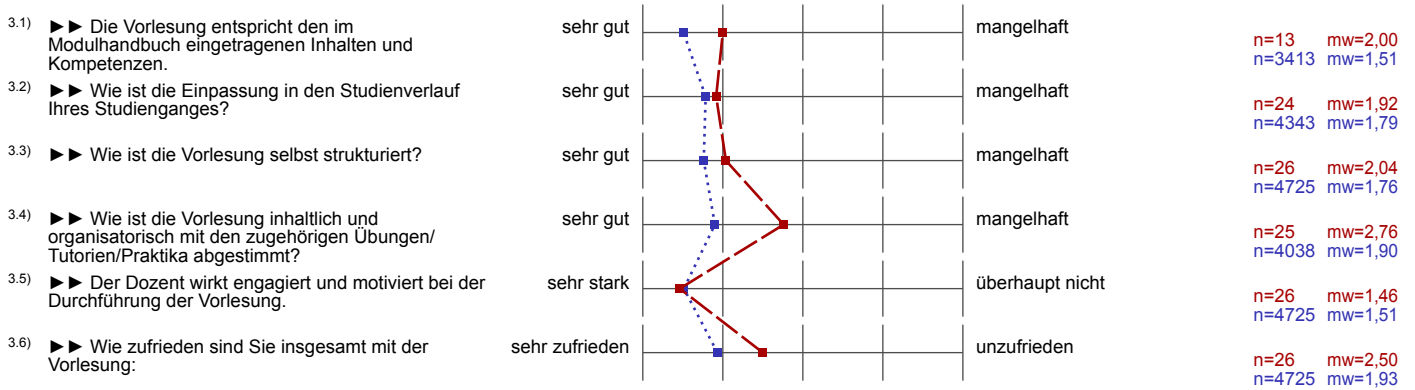
Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schröder-Preikschat
 Titel der Lehrveranstaltung: Systemprogrammierung 2 (15w-SP2)
 (Name der Umfrage)

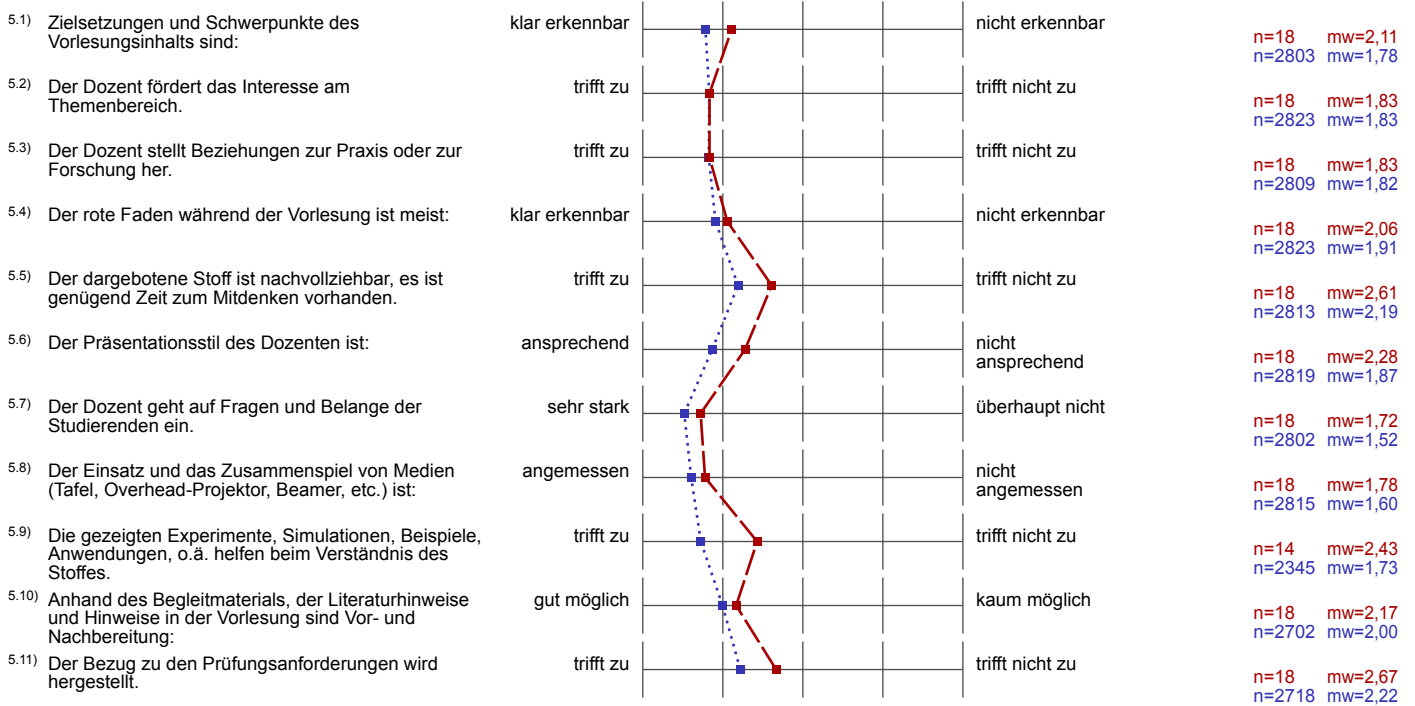
Vergleichslinie: Mittelwert der Vorlesungs-Fragebögen im WS 2015/16

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent



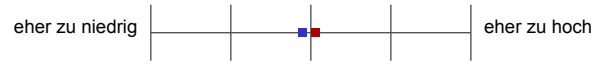
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent



6.



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Vorlesung finde ich:



n=17 mw=3,06
n=2628 mw=2,89